# INFEKT - INFO

**Ausgabe 6 / 2013, 14. März 2013**

**Kurzbericht über die im Rahmen der Infektionskrankheiten-Surveillance nach IfSG in Hamburg registrierten Krankheiten**

## Übersicht über die aktuellen Meldezahlen in Hamburg

In einer Zusammenschau der Meldedaten der letzten Wochen scheint die **Influenza**-Welle in Hamburg nun abzuebben. Der Höhepunkt der wöchentlichen Meldezahlen liegt mit 381 übermittelten Fällen, die die Referenzdefinition erfüllten, in der 7. Kalenderwoche. Zwar ist die Aktivität in der aktuellen Saison insgesamt deutlich höher als die der Saison 2011/2012, trotzdem wurde das Niveau von 2010/2011 bisher nicht erreicht. Auch die **Noroviren** scheinen aktuell bereits den Höhepunkt ihrer Aktivität zum Jahresbeginn in Hamburg überschritten zu haben. In der 4. Kalenderwoche wurden mit 143 Fällen (Referenzdefinition erfüllt) die höchsten Zahlen übermittelt, während seitdem ein fast kontinuierlicher Abwärtstrend auf aktuell 53 Fälle (Referenzdefinition erfüllt) in der 10.KW zu beobachten ist. Die übermittelten Fallzahlen an **Adenovirus-Konjunktivitis** sind weiterhin hoch. Dies gilt aber auch für andere Bundesländer, so dass insgesamt von einer hohen Aktivität ausgegangen werden muss. In Hamburg gehört der überwiegende Teil der in dieser Kategorie in der 9. und 10.KW übermittelten Fälle zu einem lokalen Ausbruch, welcher sich in einem Altenpflegeheim ereignete. In der 9. und 10.KW wurden auch die ersten beiden **Masern**-Erkrankungen des Jahres 2013 übermittelt. Bei beiden Fällen handelt es sich um Erwachsene. Nach aktueller Ermittlungserkenntnis hat sich der Hamburger Indexfall in zeitlicher Nähe zu einem Berliner Fall möglicherweise bei einem Messebesuch in der Hauptstadt infiziert. Der zweite Hamburger Fall ist wiederum über eine private Feier mit dem Hamburger Indexfall verknüpft. Ansonsten liegen die kumulativen Zahlen der übermittelten Meldungen seit Jahresbeginn im Vergleich zum Vorjahr innerhalb des Erwartungshorizontes.

Die folgenden Abbildungen 1 und 2 zeigen die Zahlen der registrierten meldepflichtigen Infektionskrankheiten und Erregernachweise für die Kalenderwochen 9 und 10 des Jahres 2013 (mit und ohne erfüllte Referenzdefinition).

**Abb. 3: Registrierte Erkrankungen Hamburg 2013, 9. KW (n=566) – vorläufige Angaben**

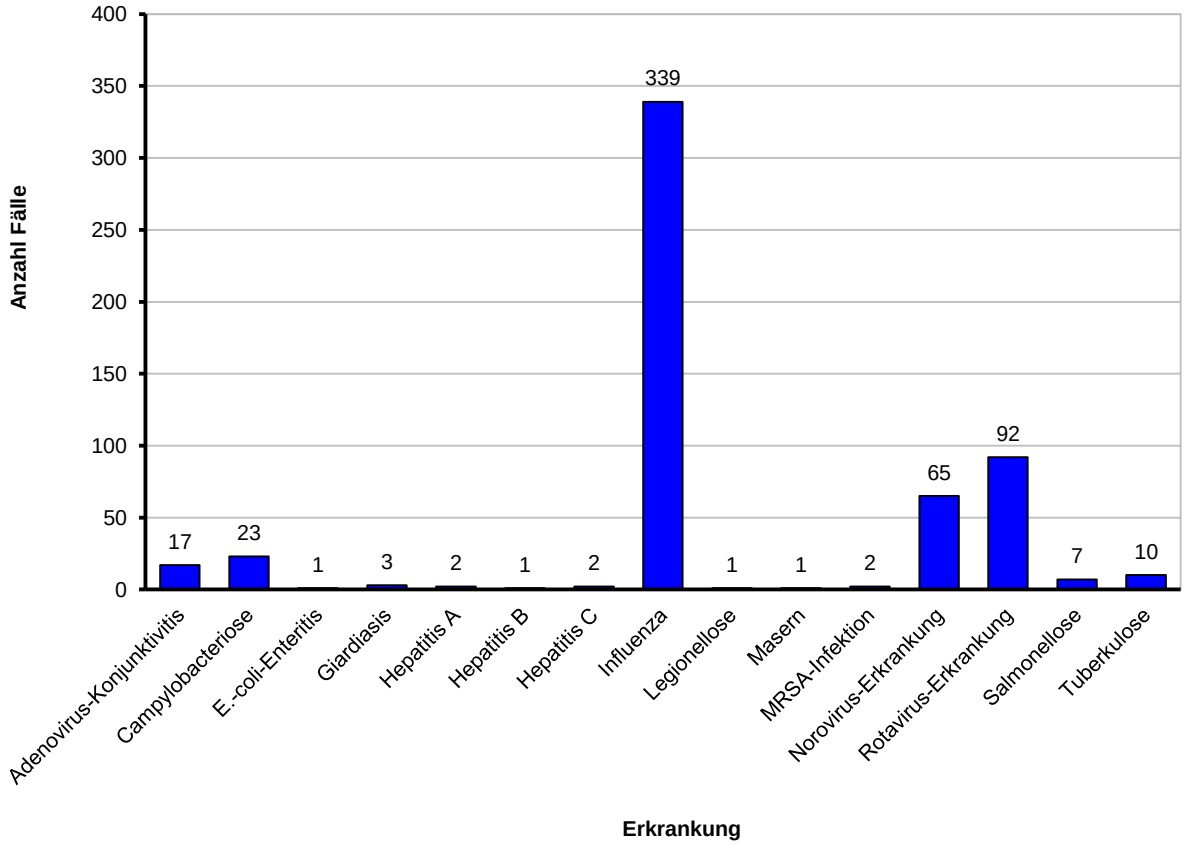
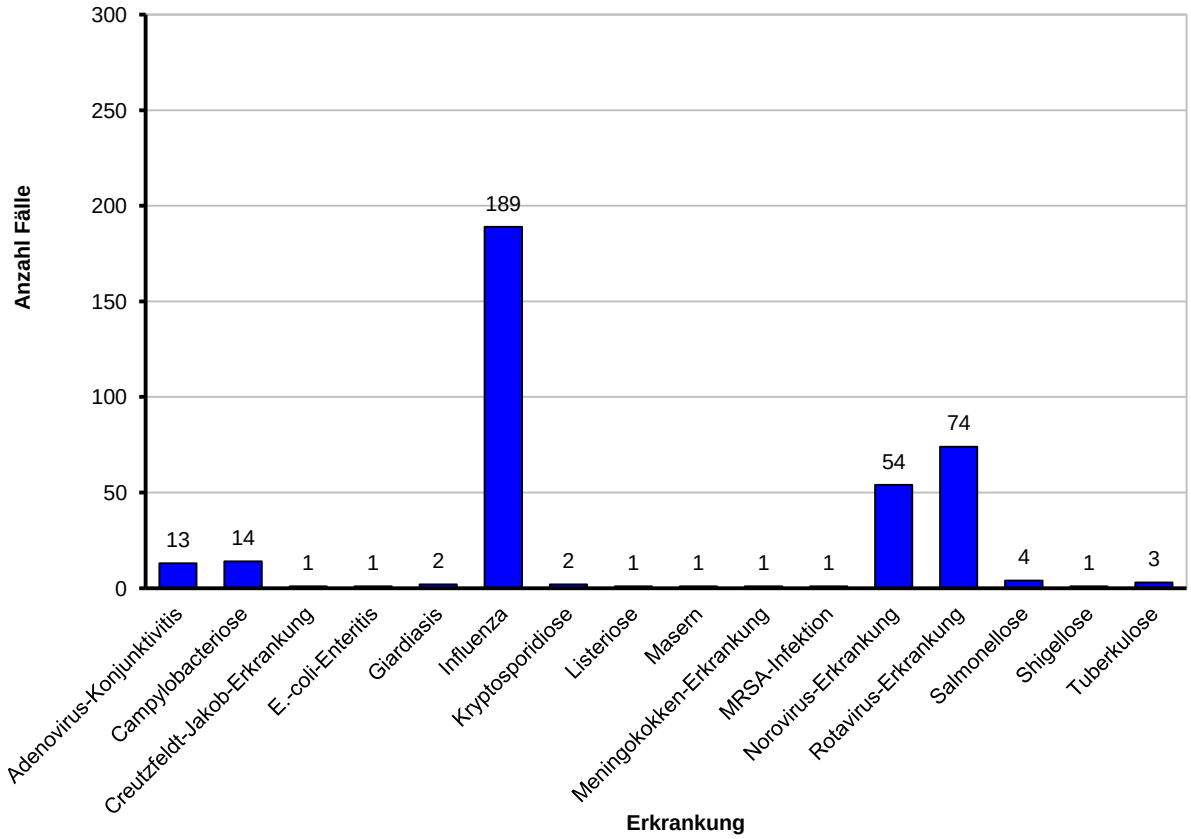



**Abb. 4: Registrierte Erkrankungen Hamburg 2013, 10. KW (n=362) – vorläufige Angaben**



In der folgenden Tabelle sind die Zahlen der registrierten meldepflichtigen Infektionskrankheiten und Erregernachweise kumulativ für die Wochen 1 bis 10 des Jahres 2013 im Vergleich zum Vorjahr zusammengefasst (Referenzdefinition erfüllt).

**Tab. 1: Anzahl registrierter Infektionskrankheiten gemäß Referenzdefinition, Kalenderwoche 1 bis 10 kumulativ, Hamburg 2013 (n=3874), mit Vergleichszahlen aus dem entsprechenden Vorjahreszeitraum (n=2410) – vorläufige Angaben**

| Krankheit | Anzahl der Fälle | |
|---|---|---|
| | 2013 KW 1 - 10 | 2012 KW 1 - 10 |
| Influenza | 1976 | 150 |
| Norovirus-Erkrankung | 907 | 1218 |
| Rotavirus-Erkrankung | 468 | 537 |
| Campylobacteriose | 222 | 259 |
| Adenovirus-Konjunktivitis | 86 | 6 |
| Salmonellose | 57 | 59 |
| Tuberkulose | 33 | 22 |
| Giardiasis | 27 | 29 |
| Hepatitis C | 19 | 28 |
| E.-coli-Enteritis | 12 | 13 |
| MRSA-Infektion | 11 | 8 |
| EHEC-Erkrankung | 9 | 12 |
| Denguefieber | 9 | 3 |
| Yersiniose | 5 | 20 |
| Hepatitis B | 5 | 9 |
| Shigellose | 5 | 6 |
| Hepatitis A | 4 | 3 |
| Kryptosporidiose | 3 | 5 |
| Legionellose | 2 | 5 |
| Haemophilus-influenzae-Erkrankung | 2 | 3 |
| Meningokokken-Erkrankung | 2 | 1 |
| Masern | 2 | 0 |
| Listeriose | 1 | 2 |
| Hepatitis E | 1 | 1 |
| HUS | 1 | 1 |
| Creutzfeldt-Jakob-Erkrankung | 1 | 0 |
| Hantavirus-Erkrankung | 1 | 0 |
| Brucellose | 0 | 1 |
| CDAD | 3 | 9 |

**Impressum**

Herausgeber: Freie und Hansestadt Hamburg
Behörde für Gesundheit und Verbraucherschutz
Institut für Hygiene und Umwelt
Infektionsepidemiologisches Landeszentrum
Marckmannstraße 129a
20539 Hamburg
Tel.: 040 428 45-7961
www.hamburg.de/epidemiologie

Redaktion: Dr. Guido Hegasy
Dr. Anita Plenge-Bönig
Daniel Brandau

Nachdruck mit Quellenangabe gestattet, jedoch nicht zu gewerblichen Zwecken.